

„Hallo, hier Sysadmina-Ambulanz: Wie kann ich helfen?“

Im FrauenComputerZentrumBerlin e. V. (FCZB) sind ca. 200 Computer in einem Netzwerk zusammengeschlossen. Ein halbes Dutzend Server mit zwei verschiedenen Betriebssystemen regeln Sicherheit und Zugang zum Internet, verteilen Druckaufträge und speichern hunderte Gigabyte an Daten. Täglich lernen und arbeiten über 100 Frauen innerhalb dieses Computer-Netzwerkes. Zwei Systemadministratorinnen sind damit beschäftigt, das System rund um die Uhr am Laufen zu halten, Probleme aus dem Weg zu räumen, neue Technik-Entwicklungen zu beobachten und einzuführen.

Was macht eine Systemadministratorin?

Als „Sysadmina“ hast Du es mit Technik zu tun – aber längst nicht nur. Vielmehr stellst Du den Nutzer/innen des Netzes ihre Arbeitsumgebung zur Verfügung, gibst Hilfestellungen am PC, löst akute Probleme oder zeigst auf, wie sie selbst Probleme lösen können. Der Umgang mit Menschen ist in diesem Beruf genauso wichtig, wie der Umgang mit der Technik.

Unsere „Sysadmina“ möchte Euch am 14. April praktisch zeigen, was zu ihrem Arbeitsgebiet gehört und welche Aufgaben und Herausforderungen ihr besonders viel Spaß bereiten. Ihr habt die Möglichkeit, einen Computer auseinander und wieder zusammen zu schrauben. Ihr könnt einzelne Bauteile wie Prozessor, Festplatte usw. in die Hand nehmen und werdet hautnah miterleben, welche tagesaktuellen Aufgaben und Probleme eine „Sysadmina“ zu lösen hat.



Logbuch einer Systemadministratorin

9:00 Anruf einer Kollegin im Haus: Der Computer fährt nicht hoch.

Das Telefon klingelt bereits, als ich ins Büro komme. Eine verzweifelte Kollegin kann ihren Rechner nicht starten, zuerst prüfe ich alle Kabel ...

11:03 Aufgeregte Kollegin im Büro: Das Internet geht nicht mehr.

Das Internet ist auch von meinem Rechner aus nicht verfügbar. Wo liegt das Problem? Rasch wähle ich auf den Router ein. Er kommt auch nicht raus. Anruf beim Provider ...

11:40 E-Mail: Virenwarnung im Postfach

Das Antivirus-Programm hat eine Virenwarnung geschickt. Der Virus hat sich im PC Nr.112 eingeschlichen. Der PC steht in einem Unterrichtsraum. Eine Teilnehmerin hat einen infizierten USB-Stick in ihren Rechner gesteckt. Ich warne die Teilnehmerinnen vor den Gefahren von Viren und hebe die enorme Bedeutung eines aktuellen Antivirusprogramms hervor.

12:20 Anruf einer Kollegin: Der Farbdrucker im 3. Stock produziert fehlerhafte Ausdrücke

...

13:00 Pause (puh!)

Wir freuen uns auf Euch am Girls'Day im FrauenComputerZentrumBerlin e. V. (FCZB)

- Der Treffpunkt ist 9:00 Uhr im FCZB, Cuvrystr. 1, Berlin Kreuzberg (U-Bahn: Schlesisches Tor).
- Anmeldung über die Girls` Day Seite <http://www.girls-day.de/aktool/ez/eventvcard.aspx?id=36139&skin=uo>
- Weitere Informationen zum FrauenComputerZentrumBerlin e. V. (FCZB): <http://www.fczb.de/>